

Bekanntgabe der Beschlussergebnisse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 24.05.2022 gemäß § 32 Abs. 5 GeschO.

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:55 Uhr
Ort: Sitzungssaal Rathaus Hemhofen, Blumenstraße 25

Anwesend:

Vorsitz

Nagel, Ludwig, 1. Bgm.

Mitglieder des Gemeinderates

Axtmann, Franz,
Brandmühl-Estor, Gerd,
Bräutigam, Lutz, Dr.,
Daniel, Ute,
Dubois, Ulrike, 3. Bgmín
Heilmann, Alexander,
Kerschbaum, Gerhard,
Koch, Thomas,
Marr, Dominik,
Motz, Iris,
Reck, Karlheinz,
Rosival-Meißner, Monika,
Schneider, Benedikt,
Wagner, Gerhard, 2. Bgm.
Wölfel, Marcus,
Wulff, Tanja,

Schritfführer/in

Friedrich, Michael,

Gäste

Reiter, Dietrich,
Vogelsang, Kristina,

Es fehlen:

Mitglieder des Gemeinderates

Bischoff, Max,	Abwesend
Emrich, Jutta,	Abwesend
Köhler, Sebastian,	Abwesend
Müller, Hansjürgen,	Abwesend

Eröffnung der Sitzung:

Der Vorsitzende 1. Bgm. Nagel begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuhörerschaft, sowie die der Verwaltung und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden sind. Gegen die vorliegende Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Im Anschluss daran gab der Vorsitzende im Rahmen der „Bürgerfragestunde“ anwesenden Bürgern die Gelegenheit, sich zu allgemein interessierenden Themen zu äußern bzw. Fragen zu stellen. Hiervon wurde jedoch kein Gebrauch gemacht.

Öffentliche Sitzung

zu 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 03.05.2022 wurde ohne Einwände genehmigt.

Beschluss: Ja 17 Nein 0

zu 2 Informationen

Sachverhalt:

1. Bgm Nagel teilte folgende Informationen mit:

- Veranstaltung eines Sommerfestes des „Verschenk Eckla“ am 18.06.2022
- Ab Juni wird weiterhin seitens der Gemeinde ein Grüngutcontainer am Bauhof für die Bürger-/innen aufgestellt werden. In diesem dürfen jedoch ausschließlich Grasschnitte eingeworfen werden. Da für diesen Zeitraum kein extra Personal eingestellt wird, um die Einwürfe zu kontrollieren, wird der Container zunächst unter Vorbehalt dort stehen. Falls andere Abfälle dort entsorgt werden, muss der Container leider wird eingezogen werden.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Aufstellung des Bebauungsplanes "Nr. 15 - Schießgarten" - Vorstellung der Detailplanung mit Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hemhofen hat sich in mehreren Sitzungen mit der Erschließung des Areals befasst. Zudem gab es zahlreiche Besprechungen innerhalb der einzelnen Fraktionen mit dem Investor. Nunmehr sind die zahlreichen Änderungswünsche in die Planung mit eingeflossen, die nun Frau Vogelsang vom gleichnamigen Planungsbüro und Herr Klebe dem Gremium vorstellt.

Die Unterlagen wurden den Gemeinderäten im Vorfeld zu dieser Sitzung zur Verfügung gestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung und des Planungsbüros Vogelsang wird zur Kenntnis genommen.
 2. Der Gemeinderat billigt das städtebauliche Konzept / Rahmenplan des Büros Eidenhardt vom 12.05.2022 einschließlich folgender Änderungen:
 - a) Errichtung von 10 Besucherparkplätzen innerhalb des Areals
 - b) Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger über eine evtl. Ein-/Ausfahrt in die St 2259
 3. Das Planungsbüro Vogelsang zusammen mit Landschaftsplanung Klebe werden auf dieser Grundlage gebeten, einen Vorentwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Schießgarten“ zu erarbeiten.
 4. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Städtebaulichen Vertrag mit der HBP Hausbau GmbH auszuarbeiten und diesen in einer der nächsten Sitzungen dem Gemeinderat vorzustellen.
-

5. Die Planungsbüros werden beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. §3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §4 Abs. 1 BauGB auf Grundlage des Vorentwurfs durchzuführen.

Beschluss: Ja 17 Nein 0

**zu 4 Auftragsvergaben für die Neugestaltung des Bahnhofgeländes mit Umgriff -
Los I: ehemaliges Bahnhofgebäude (Angebotseinholungen)**
a) Rohbauarbeiten
b) Sanitär

Sachverhalt:

Wie bereits in der Sitzung des Gemeinderates am 03.05.2022 mitgeteilt, wurden für die beschränkten Ausschreibungen der Gewerke Sanitär und Rohbau keine Angebote abgegeben. Zwischenzeitlich wurden mehrere Fachfirmen persönlich kontaktiert, trotz der konjunkturellen schwierigen Lage ein Angebot abzugeben.

Es wurde uns leider für beide Gewerke lediglich ein Angebot übermittelt, dass nach Auswertung der Angebote nunmehr folgendes Bild zeigt:

Rohbau:

1.	Fa. Ismaier, Hausen	44.811,47 €
2.	Xxx, xxx	xx.xxx,xx €
3.	Xxx, xxx	90.694,54 €

Der Angebotspreis der Fa. Ismaier aus Hausen liegt um rd. 27.000 € über der Kostenschätzung von 18.000,00 €. Die Firma Ismaier ist als leistungsfähige Firma bekannt und hat ähnliche Arbeiten bereits erfolgreich ausgeführt. Die Verwaltung schlägt vor, der Fa. Ismaier den Auftrag zu übertragen, da aufgrund des angespannten Marktes derzeit kein anderes Ergebnis zu erwarten ist. Erste vorsichtige Prognosen für das kommende Jahr vermuten, dass sich der Markt auch preislich noch verschärfen dürfte.

Sanitär:

1.	Fa. Müller, Hemhofen	31.237,32 €
----	----------------------	-------------

Der Angebotspreis der Fa. Müller aus Hemhofen liegt um rd. 13.000 € über der Kostenschätzung von 17.850,00 €. Die Firma Müller ist als leistungsfähige Firma bekannt und hat ähnliche Arbeiten bereits erfolgreich ausgeführt. Die Verwaltung schlägt vor, der Fa. Müller den Auftrag zu übertragen, da aufgrund des angespannten Marktes derzeit kein anderes Ergebnis zu erwarten ist.

Damit steigen die Kosten aller bisherigen und heute durchzuführenden Vergaben von rd. 123.500 € brutto (Kostenschätzung Architekt Hofmann) auf Vergaben in Höhe von 175.059,72 € brutto. Dies sind Mehrkosten von insgesamt rd. 50.000 €.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung und der ARGE BFS+/Hofmann wird zur Kenntnis genommen.
2. Folgende Aufträge für die Neugestaltung des Bahnhofgebäudes (Los I) werden wie folgt vergeben:
 - a) Der Auftrag für das Gewerk Rohbau wird an die Fa. Ismaier aus Hausen zu einem Angebotspreis in Höhe von 44.811,47 € brutto vergeben.
 - b) Die Arbeiten für Sanitär wird an die Fa. Müller aus Hemhofen zu einem Angebotspreis in Höhe von 31.237,32 € € brutto vergeben.

Beschluss: Ja 16 Nein 0

Abstimmungsvermerke:
(ohne Beteiligung GR Motz)

zu 5 Abschluss eines Kreditvertrages (Ermächtigung)

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung vom 8. März 2022 wurde der Haushalt für 2022 beschlossen. Bestandteil des Vorberichts zum Haushalt 2022 war die Kreditaufnahme (Kreditermächtigung) in Höhe von 897.514 Euro.

Im Hinblick auf die noch nicht abgeschlossene Baumaßnahme „Neuordnung/Generalsanierung der Grundschule Hemhofen“ beabsichtigt die Verwaltung höchstwahrscheinlich im Juli 2022 einen Kredit in Höhe von 897.514 Euro aufzunehmen.

Das Darlehen sollte wenn möglich, im Idealfall auf eine Laufzeit von 20 Jahren (Zins- und Tilgungsbindung) aufgenommen und vierteljährlich getilgt werden, sofern es hier im Bereich der vorgeschlagenen Zinssätze keine erheblichen Unterschiede aufweist. Die Verwaltung holt zum Vergleich der Konditionen drei Angebote verschiedener Kreditinstitute ein.

Die Verwaltung empfiehlt daher, den 1. Bürgermeister für die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 897.514 Euro beim Kreditinstitut mit den günstigsten Zinskonditionen zu ermächtigen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachbestandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Kredit ist, wenn möglich, mit einer 20jährigen Zins- und Tilgungsbindung abzuschließen.
3. Der 1. Bgm. Nagel oder dessen Vertreter wird ermächtigt, den Kredit in Höhe von max. 897.514 € bei dem Kreditinstitut mit den günstigsten Zinskonditionen aufzunehmen.

Beschluss: Ja 16 Nein 0

Abstimmungsvermerke:
(ohne Beteiligung GR Kerschbaum)

zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Sachverhalt:

Aufgrund der bekannten Handlungsempfehlung des Bayerischen Staatsministerium des Inneren als auch dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz und der kommunalen Spitzenverbänden in Bayern sind nachfolgende Spenden seitens des Gemeinderates anzunehmen:

Die Gemeinde Hemhofen hat am 06. Mai 2022 von der Stiftung der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch eine Geldspende in Höhe von 250,00 Euro erhalten. Diese Geldspende erhielt die Gemeinde Hemhofen als Unterstützung der Mittagsbetreuung FreiRaum für den Werk- und Kreativbereich.

Ebenfalls erhielt die Gemeinde Hemhofen am 26. April 2022 eine Sachspende (Tischtennisplatte) von Herrn Deißberger in Höhe von 200,00 Euro. Diese Spende erhielt die Gemeinde Hemhofen als Unterstützung der Mittagsbetreuung FreiRaum.

Außerdem erhielt die Gemeinde Hemhofen am 22. April 2022 eine Geldspende von Herrn und Frau Balzer in Höhe von 100,00 Euro, am 27. April 2022 eine Geldspende von Herrn Heukelbach in Höhe von 930,00 Euro und am 29. April 2022 eine anonyme Geldspende in Höhe von 1.800 Euro als Unterstützung für das Projekt „Sitzbank“ des Seniorenbeirates Hemhofen.

Nachdem keine erwähnten Verdachtsgründe vorliegen, empfiehlt die Verwaltung die Annahme der Geldspende der Stiftung der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch in Höhe von 250,00 Euro sowie die Annahme der Sachspende von Herrn Deißberger in Höhe von 200,00 Euro.

Der Rat bedankt sich ausdrücklich im Namen der Bürgerinnen und Bürger und insbesondere im Namen der Verwaltung für diese Spenden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zu Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat bedankt sich und beschließt, die Spende der Stiftung der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch in Höhe von 250,00 Euro anzunehmen. Die Spendenannahme wird im Haushalt 2022 auf der Haushaltsstelle 0.4643.1771 verbucht.
3. Der Gemeinderat bedankt sich und beschließt, die Sachspende (Tischtennisplatte) von Herrn Deißberger in Höhe von 200,00 Euro anzunehmen.
4. Der Gemeinderat bedankt sich und beschließt, die Spende des Ehepaars Balzer in Höhe von 100,00 Euro anzunehmen. Die Spendenannahme wird im Haushalt auf der Haushaltsstelle 0.4986.1771 verbucht.
5. Der Gemeinderat bedankt sich und beschließt, die Spende von Herrn Heukelbach in Höhe von 930,00 Euro anzunehmen. Die Spendenannahme wird im Haushalt auf der Haushaltsstelle 0.4986.1771 verbucht.
6. Der Gemeinderat bedankt sich und beschließt, die anonyme Spende in Höhe von 1.800,00 Euro anzunehmen. Die Spendenannahme wird im Haushalt auf der Haushaltsstelle 0.4986.1771 verbucht.

Beschluss: Ja 16 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

(ohne Beteiligung GR Kerschbaum)

zu 7 Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern an den 1. Bgm. Nagel oder die Verwaltung

GR Wulff wies zunächst darauf hin, dass im Bereich der OMV-Tankstelle und der Einmündung in die Jahnstraße zahlreiche Schlaglöcher in der St 2259 zu verzeichnen sind und bat um entsprechende sofortige Instandsetzung, da es sich um erhebliche Unfallgefahren handele. 1. Bgm. Nagel fügte hierzu an, dass es einen entsprechenden Hinweis an das staatliche Bauamt Nürnberg geben werde.

zur Kenntnis genommen

Nichtöffentliche Sitzung

...

Ludwig Nagel

Michael Friedrich

1. Bürgermeister

Techn. Angestellter